

## Newsletter U.V.C.O.

Liebe Vereinsmitglieder, Paten, Unterstützer und Freunde. Der Vorstand des Vereins U.V.C.O. Uganda e.V. möchte euch liebe Neujahrswünsche senden und dankt Euch im Namen der Kinder für die Unterstützung des Vereins. Durch Eure Unterstützung, in jeglicher Form, habt Ihr geholfen, den Kindern eine bessere Zukunft zu ermöglichen, die sie ohne Euch nicht hätten.

Durch diesen Newsletter wollen wir Euch über die vergangene Zeit im Verein und in Uganda informieren.

Zuallererst möchten wir Euch einmal das Team in Uganda vorstellen:



Margaret Namatovu (Maggie)

Sie ist der Kopf der Organisation in Uganda. Sie übernimmt die Buchhaltung, die Organisation der Kinder. Durch sie passiert hauptsächlich die Kommunikation zu Uganda. Sie ist ein herzenguter Mensch und man wird immer herzlich empfangen und behandelt in ihrem Haus. Sie hat selbst drei Söhne und ist verheiratet.



Norah

Norah ist eine große Unterstützung für Maggie und hilft, wo sie nur kann. Sie ist ein direkter Ansprechpartner für die Kinder, wenn sie in der Schule sind und hat zu den Kindern eine sehr enge Beziehung. Sie hat immer gute Laune und gibt das durch Spiele und Unterhaltung der Kinder an diese weiter.

Ronny

Ronny ist ebenfalls sehr nah an den Kindern. Er geht oft mit den Jungs Fußball spielen und ist sich für keine Arbeit zu schade. Er ist Betreiber einer Autowerkstatt, in der er einige der UVCO-Jugendlichen ausbildet.

Er ist selbst Vater von zwei Töchtern, die er aber nur selten sieht, da er sich die meiste Zeit bei den UVCO-Kindern befindet.



Allan

Allan ist in der Zeit, in der sich die Kinder im Kinderhaus in Manzi, also in den Schulferien befinden, zuständig für die Jungen. Er erledigt alle anfallenden Arbeiten um das Haus, wie Holz hacken, kochen, usw.

Er ist ein ruhiger, fröhlicher Mann und sorgt sich sehr um die Kinder und das Haus. Da er im Kinderhaus wohnt, ist er immer da und kann sich um alles kümmern

Mama Allan

Mama Allan wohnt ebenfalls im Kinderhaus und ist in den Ferien für die Mädchen zuständig. Sie ist die Mutter von Allan, was ihre Anrede schon verrät. Auch sie kümmert sich sehr um die Kinder und übernimmt Aufgaben wie, kochen, Wäsche waschen, etc.

Sie ist eine liebevolle, ruhige Frau.

Nun möchten wir Euch in einem Überblick über die Zeit seit dem letzten Newsletter informieren.

Mai 2019:

→ Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstands, bei denen Angelina Scherer zur 1. Vorsitzenden und Katinka Geß zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt wurden

Die neuen Vorstandsmitglieder:



Angelina Scherer ist 20 Jahre alt und in ihrem letzten Jahr in der Ausbildung zur Erzieherin. Sie wohnt in Frauenberg und ist seit den Anfängen von U.V.C.O. mit dabei.



Katinka Geß wohnt in Degerndorf bei Lupburg und ist leidenschaftliche Krankenschwester. Sie ist seit September 2018 aktiv mit dabei und Feuer und Flamme für den Verein und die Kinder. Sie ist selbst Mutter von 2 Kindern.

→ Die Förderung durch die Reiner Meusch Stiftung Fly&Help ist zustande gekommen und das Geld, welches bei der Stiftung beantragt wurde ist bereits über das Vereinskonto nach Uganda gekommen. Die Förderung wurde auf drei Raten aufgeteilt, welche im Mai, Juli und Oktober überwiesen wurde. Durch dieses Geld konnte die Wiederaufnahme der Bauarbeiten auf dem Grundstück wieder aufgenommen werden.



Juli:

→ Der Beirat hat am Bürgerfest in Laaber einen Losstand veranstaltet, bei dem Spendengelder in Höhe von 520€ gesammelt werden konnten.

→ Die Grund- und Mittelschule Laaber veranstaltete wieder einmal einen Solidaritätslauf. Die Kinder und Jugendlichen waren sehr motiviert und gut in Form, was sie jedem bewiesen haben. Durch ihre sportliche Leistung konnten 3614€ erzielt werden! Die Spende wurde uns dann im Juli nach dem Abschlussgottesdienst der Schulen übergeben. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den fleißigen Läufern, aber vor allem bei Martina Holzapfel bedanken, die den Lauf organisiert und uns so tatkräftig unter die Arme greift. Die

Schule spendet regelmäßig an uns und gehört zu den größten Unterstützern des Vereins. Vielen Dank, liebe Martina, für deine treue Unterstützung!

August:

→ Katinka flog im August das erste Mal für 10 Tage nach Uganda. Sie war vor Beginn dieser Reise natürlich sehr aufgeregt, wurde aber mit offenen Armen empfangen und genoss die Zeit mit den Kindern und dem Team dort sehr. Hier konnte sie sehr viel über die Organisation in Uganda erfahren und hat uns viele Bilder mitgebracht:



Hier helfen alle Kinder bei der Ernte in unserem Kinderhaus in Manzi mit. Durch die selbst angebauten Lebensmittel lernen die Kinder viel und die Kosten können gesenkt werden.



Hier sieht man den gesponserten Wassertank, der sich direkt neben dem Kinderhaus befindet. Durch die Regenrinnen wird das Regenwasser aufgefangen und sammelt sich hier.



Da in Uganda auch neben Regenzeiten auch Trockenperioden sind, müssen die Kinder in dieser Zeit das benötigte Wasser selbst holen. Da sich die bisherige Schule auf einem Hügel befindet, müssen die Kinder mehrmals am Tag mit den Kanistern den Hügel runtergehen, um sie dort an einem Naturbrunnen aufzufüllen und sie wieder nach oben zu schleppen. Der Weg nach oben ist hart, jedoch sieht man den Kindern an, dass sie trotzdem glücklich sind.



Im Kinderhaus befindet sich ein gespendeter Holzofen, der Allan und Mama Allan das Kochen sehr erleichtert. So müssen sie nicht an einer offenen Feuerstelle auf dem Boden kochen. Die Behälter sind groß genug, um alle Kinder auf einmal zu versorgen.



Hier bereiten die Frauen gerade die Kochbananen für die Zubereitung von Matoke, dem Nationalgericht vor. Dabei werden die Bananen geschält und lange Zeit in Bananenblätter eingewickelt gedämpft. Matoke wird meist mit einer Erdnussoße, einer Gemüsebrühe oder mit Fleisch gegessen.



Auf diesem Bild sieht man einen Klassenraum der St. Alex School, der Grundschule in Kirowooza, auf der sich unsere Kinder momentan noch befinden. In diesem Raum befindet sich unter der Schulzeit eine Klasse mit ca. 100 Schüler.



Hier sieht man den Schlafraum der Kinder, in dem jede Nacht 80 bis 100 Kinder schlafen. Die Betten reichen nicht aus, es ist kein Platz mehr da, die Hygiene in diesen Räumen ist nicht sehr gut.



Die Kinder müssen die Hausarbeiten, wie Wäsche waschen, oder Geschirr abspülen selbst erledigen. Hier sind die älteren Kinder sehr hilfsbereit gegenüber den kleineren Kindern und helfen ihnen, die Aufgaben zu erledigen.



Die Brief- und Geschenkübergabe war für die Kinder natürlich ein Highlight. Die Freude, die die Kinder verspüren, kann man nur an ihrem fröhlichen Lachen erahnen. Die mitgebrachten Sachen aus Deutschland sind für die Kinder wirklich so etwas wie ein Schatz und sie werden mit höchster Vorsicht behandelt.



Auf diesen beiden Bildern sieht man das Buloba Royal College, die weiterführende Schule, auf der sich unsere 70 älteren Kinder befinden.

September:

→ Der OGV Degerndorf und die FFW Degerndorf spendeten uns jeweils 250€ von ihren Einnahmen an ihrem Pfingstfest. Herzlichen Dank!

→ Die Theaterfreunde Lupburg spendeten uns 400€ für die Schuluniformen unserer Kinder. Vielen Dank dafür!

Oktober:

→ Am 03. Oktober fand der 1. Degerndorfer Spendenlauf, der von Katinka und Wolfgang Driesslein veranstaltet wurde.

Hier wurde ein unglaublicher Betrag von 7.000€ erzielt. Der Verein möchte sich auch hier bei allen Läufern, Sponsoren und Helfern für diesen unglaublichen Tag bedanken!

### Laufen für Straßenkinder in Uganda

# DEGERNDORFER SPENDEN LAUF



Hier sieht man die Gewinner der verschiedenen Läufe mit Veranstaltern mit dem Bürgermeister des Marktes Lupburg Manfred Hauser, sowie dem Schirmherrn Herr Albert Füracker Staatsminister MdL.

→ Die weiter stellvertretende Vorsitzende wurde am 22. Oktober in einer Mitgliederversammlung mit Neuwahl gewählt.



Tanja Weidinger wohnt in Degerndorf, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Sie ist von Beruf Erzieherin und ist mit Fleiß und Eifer dabei.

November:

→ Die Theaterfreunde Lupburg haben dem Verein unglaubliche 400€ für die Schuluniformen unserer neuen Schule gespendet. Vielen Dank dafür!

Dezember:

→ Der Beirat veranstaltete einen Spenden- und Infostand auf dem Laaberer Weihnachtsmarkt, bei dem 400€ gesammelt werden konnten.



→ Der Erlös des Adventskonzerts in Frauenberg, welches vom Kultur- und Brauchtumsverein Frauenberg organisiert wurde, ist den Kindern in Uganda zugutegekommen. Auch hier vielen Dank dafür!

→ Die Edith-Stein-Realschule hat im Rahmen der bundesweiten Aktion „Sozialer Tag“ eine unglaubliche Summe von 2.104€ zusammen gebracht. Herzlichen Dank an jeden Schüler und an die Lehrkräfte für die Unterstützung!

→ Die Lehrerschaft der Mittelschule Parsberg spendete 800€ an die Kinder in Uganda. Auch Euch herzlichen Dank dafür!

→ Die Firma Weigerstorfer Haustechnik hat auf der Weihnachtsfeier durch Spendenauftritte gesammelt und 5500€ für unsere Kinder gesammelt. Eine unglaubliche Summe, für die wir natürlich sehr dankbar sind!

→ Der KDFB Laaber spendete einen Teil des Ertrags des Weihnachtsmarktes Laaber an uns. Die 600€ kommen unseren fleißigen Helfern Allan, Ronny und Mama Allan zugute. Der KDFB unterstützt uns regelmäßig, worüber wir sehr dankbar sind. Ob durch Spenden, Tipps oder Angebote zur anderweitigen Unterstützung können wir immer auf den Frauenbund zählen. Wir danken euch sehr für diese Unterstützung und die Treue!

→ Die Ministranten Habsberg haben durch einen Plätzchenverkauf 250€ an die Kinder gegeben. Dieses Geld wird für die Schuluniformen verwendet, die unsere Kinder benötigen. Danke im Namen der Kinder!

→ Die Firma DigSILENT GmbH aus Gomaringen hat 15.000€ in die neue Schule investiert. Hier kann man nicht mehr sagen, als vielen vielen Dank für euer großes Herz!

→ In dieser Zeit ist der Chor „Voices for Masaka“ 7x aufgetreten und hat Spenden für zwei Studenten in Uganda gesungen

→ Auch beim Dorffest in Edlhausen hat der Beirat einen Stand organisiert und dort Spenden gesammelt.

→ Familie Hannke aus Regensburg haben 2.000€ für die Schuluniformen an der neuen Schule gespendet. Frau Hannke ist auch ein aktives Mitglied in unserem Bauausschuss. Auch Dir, liebe Almut, vielen Dank dafür!

→ Die KHG (katholische Hochschulgemeinde) in Regensburg unterstützte uns seit langer Zeit viele Male und auch ihnen ist zu verdanken, dass die Kinder nun eine bessere Zukunft erwarten dürfen. Vor kurzem wurde uns wieder eine Spende in Höhe von 700€ überreicht. In der KHG haben wir ein Partnerprojekt gefunden, welches uns sehr stark unterstützt. Durch den Chor „Voices for Masaka“ wurde der Kontakt zur KHG immer sehr gut gepflegt.

Diese und natürlich viele weitere Spenden und Aktionen machen die Arbeit und die Zukunftssicherung der Kinder erst möglich. Der Vorstand ist überwältigt von den Menschen, die an andere denken und den Kindern in Uganda helfen möchten. An alle ein ganz großes Dankeschön für jegliche Unterstützung.

## Seit dem Vorstandswechsel im Mai konnten...

... 22 kleine Patenschaften

... 23 große Patenschaften

... 5 Buloba Patenschaften

... 3 Zweitpatenschaften

...vermittelt werden.

Zu diesen Zahlen darf man noch 19 (!! ) kleine Patenschaften zählen, die das Bauerntheater Regensburg übernommen hat. Durch spezielle Tische, von denen ein Teil des Erlöses an uns ging und Spendenboxen konnte dieses großartige Ergebnis erzielt werden.



Wir freuen uns Katarina Mycova, Martin Wiendl, Gisela Eisner, Anja Eisner und Simone Kailer als neue aktive Mitglieder begrüßen zu dürfen. Ebenfalls ein neues Mitglied ist Anja Eisner, welche in Zukunft die Spendenquittungen schreiben wird.

Ebenso freuen wir uns über die neuen passiven Mitglieder, die wir gewinnen konnten: Martina und Thomas Pretzl, Günter Mehringer, Martina Brell, Thalmeier Sonja, Sandra Auer, Manuela Gabler, Auffarth Alexandra, Lorenz Annemarie, Martin Scherer, Manuel Scherer und Rita Zauner.

Vielen Dank an jedes neue Mitglied, für das Engagement!

## Kassier

Unsere Gabi, die Schatzmeisterin, geht nach vielen Jahren des Amtes als KassiererIn im Verein in den wohlverdienten Ruhestand.

Gabi, wir möchten dir von Herzen für die Ausführung dieses Amtes, die Tipps, die Unterstützung, den Rat und das stets problemlose Erledigen der Aufgaben danken!

## Aktuelles vom Schulbau

An dieser Stelle möchten wir allen Sponsoren, die es ermöglicht haben, den Bauprozess der Schule aufzunehmen danken. Ohne euch wäre es nie dazu gekommen, 40.000€ sammeln zu können und dadurch jetzt die eigene U.V.C.O.-Schule zu eröffnen.

Durch die große finanzielle Unterstützung durch Fly&Help konnte der Bau wieder aufgenommen werden. Fly&Help ist eine Stiftung, die einen Sponsor zu einem Projekt sucht, welches finanzielle Hilfe benötigt. Fly&Help hat Joachim Schuster gefunden, der der Hauptsponsor für die Schule geworden ist. Hier kann man nicht in Worte fassen, wie dankbar wir Herrn Schuster für seine Unterstützung sind. Die Schule wird eröffnet und das ist das Werk von viele helfenden Händen und motivierten Menschen.

Herr Schuster – den größten Dank im Namen der Kinder!



Nach der Reihe: Bedachung der Küche, Einsetzen der Fenster in den Klassenzimmern, Verputzen des Mädchen-Schlafrums

Hier nun aktuelle Bilder vom 17. Januar 2020:





Die Fenster und Türen wurden gesetzt, die Dächer wurden vollständig errichtet und gedeckt. Alle Gebäude sind verputzt und somit einzugsfertig für die Kinder.

Es wurden Bewerbungsgespräche mit Bewerbern geführt und davon 12 Lehrer, eine Schulleiterin und ein stellvertretender Schulleiter eingestellt.

Die Kinder sind am 21. Januar in der Schule eingezogen und alles ist gut gelaufen.

### **Geplant ist, dass...**

→ Katinka am 27. Januar für 10 Tage nach Uganda fliegt.

→ der Schulbetrieb am 03. Februar aufgenommen wird. Wir hoffen natürlich sehr, dass keine großen Probleme aufkommen und alles gut abläuft. Das Team und die Kinder sind natürlich sehr nervös. Durch das sorgfältig ausgewählte Lehrerteam, welches schon Vorbereitungen für den Unterricht trifft, sind wir aber zuversichtlich, dass alles klappen wird.

→ die Schule offiziell am 06. Juni 2020 eröffnet wird. Hierzu sind alle Freunde, Unterstützer, Paten, Sponsoren und Mitglieder natürlich herzlich eingeladen. Der Vorstand und das Team in Uganda freuen sich über jeden, der an diesem großen Fest teilhaben möchte.

→ Miriam Dechant aus Hinterzhof Anfang Mai für 5 Wochen nach Uganda fliegen wird. Sie hat verschiedene Aufgaben und wird unser Team in Uganda unterstützen. Wir freuen uns sehr, eine weitere Freiwillige in Uganda begrüßen zu dürfen.

Vielen Dank, liebe Miriam, dass du den Kindern in Uganda helfen möchtest und so viel Engagement zeigst!



An dieser Stelle möchten wir auch der letzten Freiwilligen, die sich auf den Weg nach Uganda gemacht hat, danken. Celine Adam war knapp vier Monate in Uganda und hat das Team dort sehr bereichert.

Vielen Dank, liebe Celine, für dein Vertrauen, deine Motivation und dein Engagement!

Liebe Freunde des Vereins,

Falls jemand von Euch Interesse an einem Besuch in Uganda hat, vielleicht speziell zur Eröffnung der Schule nach Uganda reisen möchte, kann gern auf uns zukommen.

Wir hoffen, dass Katinka gute Nachrichten, sowie viele neue Bilder aus Uganda mitbringt. Durch die Aufnahme des Schulbetriebs brauchen wir natürlich weiterhin Eure Unterstützung. Bitte macht eifrig Werbung für die Kinder, da diese auf die Unterstützung aus Deutschland angewiesen sind und nur so die Chance haben, in eine gute, friedvolle Zukunft zu blicken.

Der Vorstand wünscht jedem, der diesen Newsletter liest eine wunderbare, schöne Zeit und alles Gute.

Vielen Dank im Namen der Kinder!

Herzliche und dankbare Grüße,

*der Vorstand*



Straßenkinder.Waisen.Uganda

U.V.C.O.  
CARE AND EDUCATION

